

Inhalt

- 6 Vorwort von Thomas Rammerstorfer
- 8 Vorwort von Marina Wetzlmaier
- 10 **Die grüne Bewegung in Österreich**
- 12 Die Geburtsstunde: Zwentendorf
- 14 Die Schlacht der Bäume: Hainburg
- 18 **Die Bändigung der Flüsse**
- 19 Mensch und Traun
- 22 Die Wasserkraft in Oberösterreichs Energiepolitik
- 27 **Das Kraftwerk in Planung**
- 28 Zur ökologischen Bedeutung der Traun
- 32 Geprägt von der Traun: Stadl-Paura
- 35 Kraftwerk Lambach: Immer wieder umgeplant
- 36 Die AkteurInnen
- 37 Für die freien Fließstrecken: Die Bürgerinitiative Traun
- 42 Unterstützung von Außen: Global 2000
- 52 BerufsaktivistInnen oder DemonstrantInnen mit Beruf?
- 55 Unterstützung durch die Bevölkerung
- 58 AkteurInnen der Pro-Seite
- 58 Die ÖVP und Landeshauptmann Pühringer
- 58 Initiative pro Traunkraftwerk Lambach (ITL)
- 60 Lokale UnternehmerInnen
- 60 „Für Wasserkraft. Für Lambach“: Strategien und Argumente der Pro-Seite
- 64 Das Kraftwerk und die Parteien
- 64 Die Debatte auf Bundesebene
- 70 Alle gegen einen in der Landespolitik
- 71 Gespaltene Gemeindepolitik

- 76 Jänner bis April 1996**
- 77 Beginn der Bauarbeiten und der Besetzung
- 80 Alltag des Widerstands
- 83 Verpflegung und Koordination
- 90 Aktionen und Feste
- 92 Vom Mantra der Gewaltfreiheit
- 104 Wie die Bergpredigt – Gottesdienste in der Au
- 109 Kunst und Kultur im Widerstand
- 116 Die Toten von Lambach
- 118 Haderers Scherz mit Folgen
- 122 Der Tiefschlag
- 127 David gegen Goliath: Der Kampf der Schoberleitners
- 129 Baustopp!
- 132 Unruhe nach dem Sturm
- 138 Der Traum ist aus
- 140 Resumee und Folgen
- 141 Wirtschaft
- 143 Politik
- 145 Ökologie
- 150 „Ein Sieg des eigenen Gewissens“. Die Folgen für die Menschen
- 157 Anhang**
- 158 Chronologie
- 164 Quellen
- 165 InterviewpartnerInnen
- 166 Bildnachweis
- 167 Über uns